

Autor	Martin Stock
Datum	11.3.2019
Zeitung	Badische Neueste Nachrichten

## Schwungvoll und selbstbewusst

Das Musical „Naamann“ übersetzt in Heidelberg biblische Geschichte in Tanz, Theater und Songs

„Ihr wart richtig mega-super-gut.“ Das betonte Markus Kühn, ehrenamtlicher Campleiter bei Adonia, und lobte euphorisch die 70 Kinder und angehenden Teenager nach den Musical „Naamann – ein General wird gesund“ in Heidelberg. Donnernder Applaus des Publikums in der voll besetzten Halle war die Bestätigung.

Innerhalb von wenigen Tagen hatten die jungen Akteurinnen und Akteure in den Faschingsferien das gut einstündige Musical um eine biblische Geschichte einstudiert und in Homburg/Saar sowie in Heidelberg aufgeführt. Ein Organisationsteam aus der Christlichen Gemeinde Heidelberg und den beiden evangelischen Gemeinden Heidelberg und Helmsheim hatte alles vorbereitet. Auch die Stadt Bruchsal sowie Firmen aus Heidelberg und Helmsheim unterstützten die Aufführung.

Das Musical erzählte eine Geschichte aus dem Alten Testament der Bibel, die Geschichte von Naamann, einem ara-



*MUTIGE SOLI ergänzten den Chor und unterstrichen die Aussagen der einzelnen Songs.*  
Foto: art

mäischen General, der von tödlichem Aussatz befallen Heilung suchte bei einem Propheten in Israel. „Meine israelitische Magd hat dich mir empfohlen“,

sagt er zu dem Seher. Es war sein letzter Versuch. Siebenmal sollte er im Jordan untertauchen, mehr nicht. Innerlich sträubte er sich dagegen. „Es ist dein Stolz, der dir im Wege steht“, hieß es in einem Song. Doch das Ergebnis war überraschend: „Deine Haut ist wieder glatt wie ein Kinderpopo.“

Mit viel Schwung brachten die Kinder das Musical auf die Bühne. Mutig standen sie bei Solos am Mikrophon. Selbstbewusst spielten sie ihre Rollen und tanzten auf der Bühne, um sich dann wieder in den gemeinsamen Chor

einzureihen. Auf hervorragende Weise stellten sie die Emotionen dar: Hoffnung und Enttäuschung, Vertrauen und Zweifel, Großzügigkeit und Habgier. Auf spielerische und kreative Art lernten die Kinder durch die Proben und die Aufführung eine biblische Geschichte und ihre Botschaften kennen. Und sie lernten auch in dieser Woche intensiv ein gutes Miteinander.

Adonia kommt am 22. Juni nach Unteröwisheim, dann aber mit dem Musical „Isaak“, präsentiert vom älteren Teens-Chor mit Live-Band. Das Publikum in Heidelberg war mit dem frühen Termin im Jahr eines der ersten, das das Musical „Naamann“ zu sehen bekam. 2019 sind 19 regionale Adonia-Junior-Chöre in ganz Deutschland unterwegs mit insgesamt rund 1 200 Kindern im Alter von neun bis zwölf Jahren.

Adonia ist eine Jugendmusicalbewegung aus der Schweiz, die ihre deutsche Geschäftsstelle in Karlsruhe-Stupferich hat.  
Martin Stock